Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

**Band:** 82 (1995)

**Heft:** 12: Schnitte = Coupes = Sections

Rubrik: Werk-Material

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

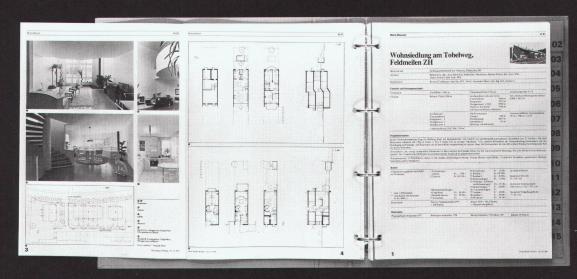
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

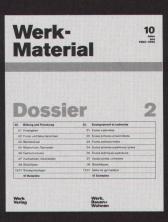
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Werk-Material











N	Werk- Material					
	BACCIA	35.00				
	ossie					
04.	Forsory, Gesundheit	44.	Assistance sociale et santé Cuttes	888		
08.	Fürsorge, Gesundheit	44.				
08.	Fürsorge, Gesundheit Kuftus	01. 09.	Cuttee			
08. 09. 19.	Fürsorge, Gesundheit Kultus Kultus, Geselligheit	08. 09. 10.	Culture at locaux publics			

# Strassenverkehrsamt des Kantons Zug, Steinhausen



Standort	6312 Steinhausen, Hinterbergstrasse 41				
Bauherrschaft	Kanton Zug, Hochbauamt				
Architekt	Chris Derungs, Architekt SIA, SWB, Derungs und Partner AG, Zug (ehem. Derungs+Achleitner)				
	Mitarbeiter: G. Isenring, M. Sidler, M. Oberholzer				
Bauingenieur Gasser+Scepan, Baar					
Spezialisten	Elektro: Scherler AG, Baar; Heizung/Lüftung: Dürmüller, Unterägeri;				
	Sanitär: Arzethauser, Cham				

Projektinformation

Das neue Strassenverkehrsamt des Kantons Zug ist ein professionelles Prüf- und Dienstleistungszentrum für die Optimierung der Sicherheit auf unseren Strassen. Der zweigeschossige Verwaltungsbereich und die eingeschossige Prüfhalle sind in einem grosszügigen Baukörper von klarer, strenger Form untergebracht. Die Zusammenfassung der beiden Bereiche findet ihre Entsprechung in einfachen betrieblichen Abläufen mit funktionalen Zuordnungen. Dies sichert eine gute Orientierung und kurze Wege für Kunden und Mitarbeiter.

Ein wichtiges Merkmal im stark frequentierten Publikumsbereich bildet die runde via Galeriegeschoss Verwaltung natürlich belichtete Schalterhalle. Die kreisrunde Anordnung sämtlicher Schalteranlagen gewährleistet eine optimale Übersicht über die angebotenen amtlichen Dienste.

Auf der Längsseite der Prüfhalle sind Aussenprüfanlagen und Bereitstellungsbereich unter einem weit ausladenden Vordach angeordnet. - Im Umfeld des Gebäudes sind Parkflächen sowie verschiedene Prüf- und Testanlagen angelegt. Der Verkehrsfluss erfolgt konsequent im Einbahnsystem. Dank eines ausgereiften Raum- und Funktionsprogramms des Kant. Hochbauamtes konnte das Wettbewerbsprojekt konzeptionell und konstruktiv ohne wesentliche Veränderungen umgesetzt werden.

Proj	ektd	laten

Grundstück:	Arealfläche netto Überbaute Fläche Umgebungsfläche Bruttogeschossfläche BGF	18 300 m <sup>2</sup> 2 640 m <sup>2</sup> 15 660 m <sup>2</sup> 3 953 m <sup>2</sup>	Gebäude:	Geschosszahl Geschossflächen Untergeschoss Erdgeschoss Obergeschoss	1 UG, 1 EG, 1 OC (SIA 416, 1.141) GF1 GF1 GF1	1 852 m <sup>2</sup> 1 615 m <sup>2</sup> 1 040 m <sup>2</sup>
	Ausnützungsziffer (BGF: Arealflä	(che) 0.22		Total	GF1	4 507 m <sup>2</sup>
	Rauminhalt: (SIA 116)	19 944 m³		Nutzflächen		2 251 m <sup>2</sup>

Raumprogramm

Verwaltungsbereich: Schalterhalle mit 14 Funktionen, Schalter Fahrzeugprüfung, Theorieraum (OG), administrative Büros (OG). Industrieller Bereich: PW- und LKW-Prüfhalle. Untergeschoss: Technik, Lager mit Nebenräumen

Verwaltungsbereich (1 UG, EG, 1 OG): Tragstruktur = Stahlstützen, Flachbetondecken. Trennwände nichttragend, daher hohe Flexibilität.

Industrieller Bereich: Tragstruktur = Stahlstützen, Systemraumfachwerk, Trapezblechdecke.

Pfosten-Riegelkonstruktion mit Aluminiumverkleidung, Wärmeschutzglas, Alu-bedampfte Stoffstoren. Dachflächen: Duo-Dach mit Bitumendichtungsbahnen, extensiv begrünt. Oberlichter Stahlkonstruktion. Wärmeschutzglas. Heizung/Kühlung: 2 Grundwasserwärmepumpen. Verwaltung mit Konvektoren. Industrieller Bereich mit Deckenstrahlplatten. Elektro: Gebäudeleittechnik SPS für Steuerung von Gebäudetechnik, Licht, Sicherheit, Brandschutz, Storenantrieben, Oberlicht. Fernüberwachung via Glasfaserkabel zum Hochbauamt. Beund Entlüftung mit Wärmerückgewinnung. Kühlung im Sommer mit Grundwasserwärmepumpe. Industrieller Bereich mit vollautomatischer Abgasabsauganlage.

# Kostendaten

113.1 P.

Fertigstellung

Bauzeit Hochbau

(10/1988 = 100) 1.10.1993

Kostenstand nach Zürcher Baukostenindex

Juni 1994

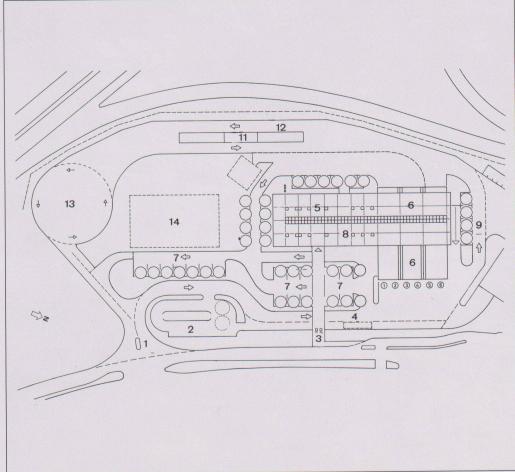
24 Monate

**13.02**/260









Zugangsseite Ost

Nordwestseite/Wegfahrt

Vordach Prüfhalle

4

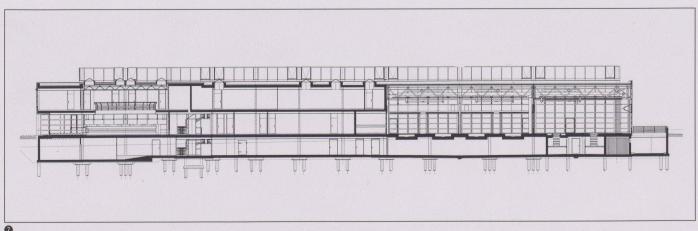
Situation:
1 Einfahrt/Ausfahrt, 2 Fahrhof,
3 Zugang Fussgänger, 4 Lastwaage und
Standspur, 5 Verwaltung, 6 Prüfhalle,
7 Parkplätze Kunden, 8 PW Fahrzeugprüfung, 9 Parkplätze Personal,
10 Parkplätze geprüfte Fahrzeuge,
11 Prüframpe, 12 Teststrecke,
13 Wendekreis Test, 14 Reservebauplatz

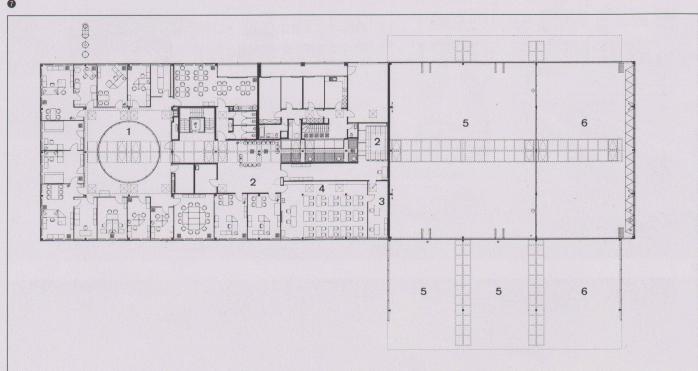
platz

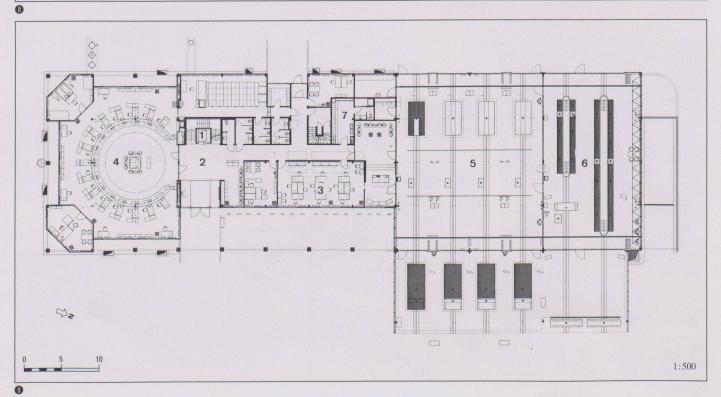
Fotos: Alois Ottiger, Zug

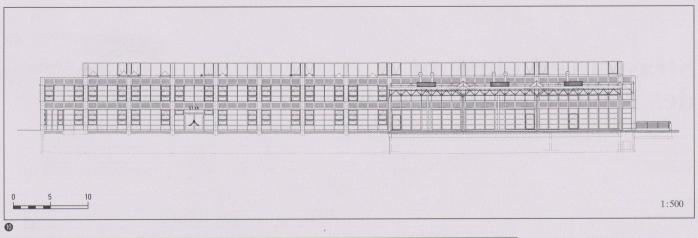


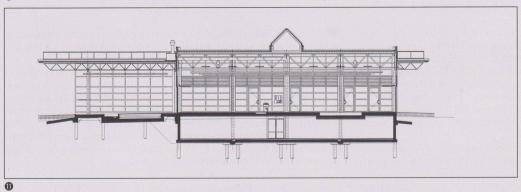


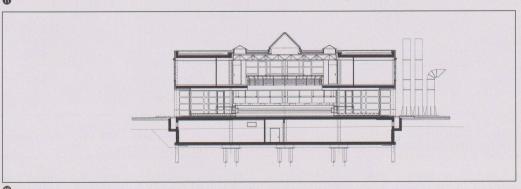


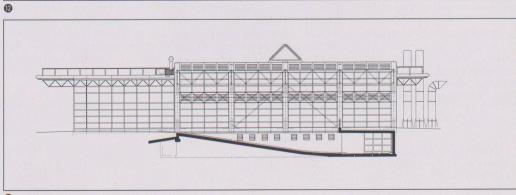


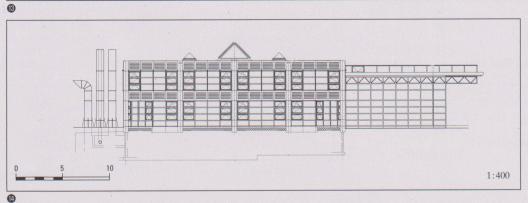












Prüfhalle PW

Schalterhalle

Längsschnitt

Obergeschoss: 1 Treppe/Lift, 2 Wartezone, 3 Theorie, 4 Verwaltung, 5 Luftraum PW-Prüfhalle, 6 Luftraum LKW-Prüfhalle, 7 Abwartwohnung

Erdgeschoss:
1 Schalterhalle, 2 Wartezone,
3 Schalterfahrzeugprüfung,
4 Experten, 5 PW-Prüfhalle innen und aussen, 6 LKW-Prüfhalle innen und

aussen 0

Ostfassade 0 Schnitt Prüfhalle

Schnitt Verwaltung

Nordfassade

Südfassade

# Garderobenbau Sportstätten St. Jakob, Basel

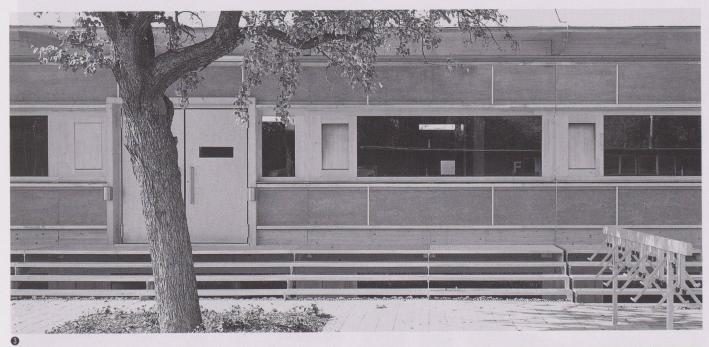


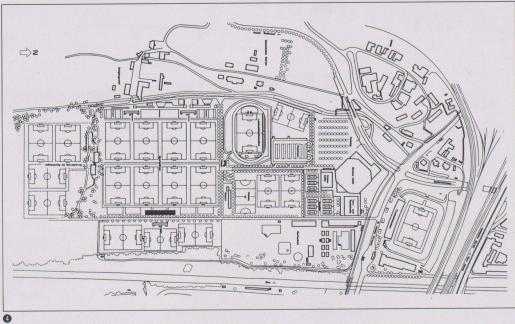
Standort		7 Basel, St. Jakob						
Bauherrschaft					ungsamt, Hauptabte	eilung Hochbau		
Architekt	A. S	A. Scheiwiller & M. Oppliger, dipl. Arch. ETH/SIA, Basel						
		Mitarbeiter: Bruno Schürpf						
Bauingenieur		cher & Uhlmann In		G. Basel				
Spezialisten					nung: W. Haldemar	ın. Basel:		
Speziansten		iphysik: Hasler AC		viationz, ban. Tia	inding. The France in the	111, 20001,		
D . 14. 6		ipilysik. Hasiel AC	J, Remach					
Holzgarderobe 12m breite zwe dach liegt im C Vom Vorplatz lange Sitzstufe	derobengebäude ersetzten aus den dreissiger Jæ eigeschossige Baukörpe Gefüge von geradliniger an der «Grossen Allee» in ins obere Garderobe en Geschoss führen auf	ahren. Der 84m la er mit flach geneigt n Alleen und Spor e führt der Weg üb engeschoss. Aus de	em Pult- tfeldern. er einige em abge-	befinden sich 1 selbe Typus der Duschraum gru und Schnitt ko aus dem Progr	ie Fussballfelder hi 6 Garderobenräum einbündigen Anlag appierten Garderob ntrastieren einande ramm entwickelt, l ert die kontextuelle	e. Spiegelverkehrt e mit Gang und zw en übereinander. r. Die typologisch bestimmt den Gr	t liegen der vei um einer – Grundris ne Ordnung	
<b>Projektdaten</b> Grundstück:	Arealfläche netto Überbaute Fläche Umgebungsfläche Bruttogeschossfläche		7 191 m <sup>2</sup> 1 030 m <sup>2</sup> 6 191 m <sup>2</sup> 2 072 m <sup>2</sup>	Gebäude:	Geschosszahl Geschossflächen Untergeschoss Obergeschoss	1 UG, 1 OG (SIA 416, 1.141) GF1 GF1	1 022 m 1 050 m	
	Ausnützungsziffer (H	BGF: Arealfläche)	0.29		Total	GF1	2 072 m	
	Aussenwandflächen: (1009 m²: 2072 m²)		0.48	Nutzflächen:	Garderoben Technik	929+829 19+88	1 758 m 107 m	
	Rauminhalt: (SIA	116)	9 006 m <sup>3</sup>					
- Schiedsrichte Konstruktion Die gesamte B de eingelassen	eneinheiten für je zwei	r halbgeschossig ir Darin stehen zwe	igeschos-	Geschossdecke als fertig beplat	und Dach sind in Hankte Elemente, ausgruktionen setzen die	Holzrahmenbauwe eführt. Mehrschic	ise, teilweis	
<b>Kostendaten</b>	ne mit den Dusemaan	Hen. Time Zivisem	, and a second					
<ul><li>Anlagekosten</li><li>1 Vorbereit</li><li>2 Gebäude</li></ul>	ungsarbeiten inrichtungen ng nkosten ng	Fr. 57 Fr. Fr. 1: Fr. 6 Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr.	46 720.75 12 072.00 38 316.45 47 465.95 19 418.50 63 993.65	2 Gebäude 20 Baugrube 21 Rohbau 1 22 Rohbau 2 23 Elektroanl 24 Heizungs-, 25 Sanitäranla 26 Transporta 27 Ausbau 1 28 Ausbau 2 29 Honorare	Lüftungs-, Klimaar agen	Fr. Fr.	23 098.00 1 932 155.30 304 205.03 321 568.70 888 912.00 626 534.60 745 481.63 246 996.83 623 119.83	
Gebäudekoste Kosten/m² Um	ach Zürcher Baukosten	Fr.	634.25 2 756.79 22.35	Wettbewerb Planungsbeginn Baubeginn Bezug	n	199 199 199	2	

Sportplätze 12.03/261









1 Eingangsseite West

2 Südost Übereckansicht

3 Eingang Ost

Situation

5 Schnitte

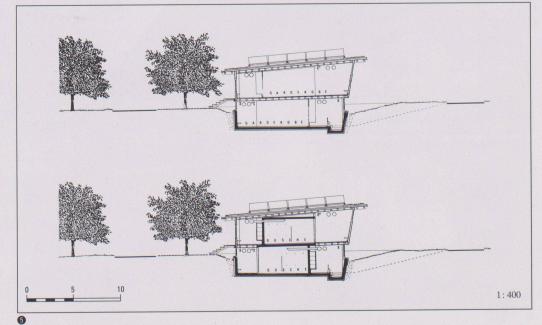
6 Blick in den Gang, Obergeschoss

Garderoben- und Duschraum, Obergeschoss

8 Oberes Geschoss

Unteres Geschoss

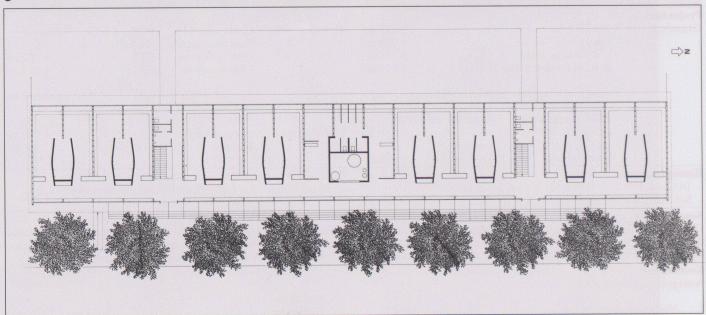
Fotos: Niggi Bräuning, Basel

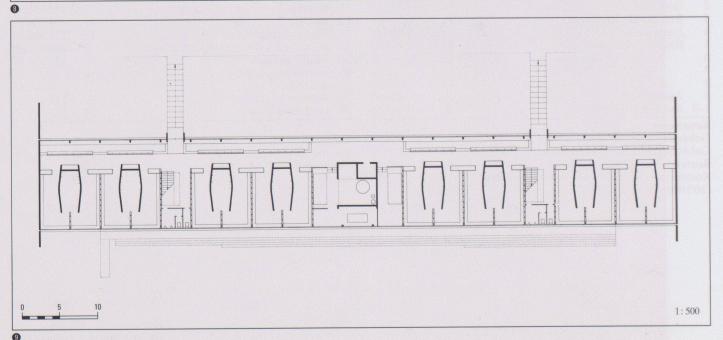


Sportplätze 12.03/261









Werk-Material		Register/Re	1995	
WBW-Nr.	Code-Nr.	Objekt Objet	Architekt Architecte	Ergänzende Publikationen Publications complémentaire
95/1,2	10.06/237	Théâtre du L	Loup, Genève D. Baillif et R. Loponte, J. Hodel, Carouge	
	06.01/238	Überbauung	Feldermoos, Zentrum Waldegg, Uitikon ZH W. Kladler, Zürich	
95/3	06.06/239	SVS-Schulun	igs- und Verwaltungsgebäude, Basel Bürgin Nissen Wentzlaff Architekten AG, Basel	
	06.06/240	Centre Sieme	ens-Albis SA, Les Baumettes, Renens VD F. Brugger, E. Catella, E. Hauenstein, Lausanne	
	06.06/241	Wohn- und C	Geschäftshaus Stahlrain, Brugg AG Metron Architekturbüro AG, Brugg	
95/4	01.11/242	Logements p	our étudiants, Les Cèdres, Lausanne M. Ceccaroli, Y. Golay, M. Bevilacqua, Lausanne	
	12.01/243	Trois salles d	le gymnastique, Cessrive, Lausanne M. Ceccaroli, Y. Golay, M. Bevilacqua, Lausanne	
95/5	06.07/244	Bâtiment adı	ministratif de la Commune de Monthey VS  C. Lorenz & F. Musso, Sion	
	02.02/245	Ecoles du Ce	entre-Ville et Parc du Manoir, Martigny VS R. Roduner, Arzo, F. Franzetti, Martigny	
95/6	01.03/246	Wohnüberba	nuung mit Dienstleistungsräumen, Herti-Forum, Zug Kuhn Fischer Partner Architekten AG, Zürich	WBW 95/7,8 S. 57–59
	01.03/247	Kommunales	s Wohnhaus, Müllheimerstrasse 138–140, Basel Morger & Degelo Architekten BSA, Basel	WBW 93/9, S. 14-17
	01.03/248	Wohnhaus m	nit Büros im Seefeld, Zürich R. Bader, Stücheli Architekten, Zürich	
95/7,8	02.02/249	Ecole primai	re et Centre de la petite enfance, Lausanne F. Boschetti, Lausanne	
	02.02/250	Schulanlage	Feld 2, Richterswil ZH A. Eggimann, Zürich	
	02.02/251	Extension de	e l'Ecole des Cropettes, Genève P. Magnin, Genève	
95/9	08.06/252	Krankenhein	n Gehrenholz, Zürich-Wiedikon M. Spühler, Zürich	
	01.09/253	Home interc	ommunal Les Crêtes, Grimisuat VS P. Lorenz, C. Lorenz & F. Musso, Sion	
95/10	01.04/254	Terrassensie	dlung Weinrebenhalde, 3. Etappe, Hünenberg ZG P. Kamm + H. Kündig + F. Krähenbühl, Zug	WBW 95/10, S. 59-61
	01.02/255	Wohnüberba	nuung Bungestrasse/Luzernerring, Basel M. Alder, Architekt BSA + Partner, H.P. Müller, Basel	WBW 95/10, S. 62-63
	01.03/256	Wohnüberba	nung Selnau-Zürich M. Spühler, Zürich	WBW 95/10, S. 64-65
95/11	01.02/257	Mehrfamilie	nhaus Beck, Lenzburg AG Metron Architekturbüro AG, Brugg	WBW 95/11, S. 18-19
	01.07/258	3 Häuser am	Hang in Brugg AG ARGE R. Dietiker, B. Klaus, R. Keller, Brugg	
	01.02/259	Mehrfamilie	nhaus Wogeno Winikon LU  Lengacher + Emmenegger, Emmenbrücke	
95/12	13.02/260	Strassenverk	ehrsamt des Kantons Zug, Steinhausen Ch. Derungs und Partner AG, Zug	
73112				